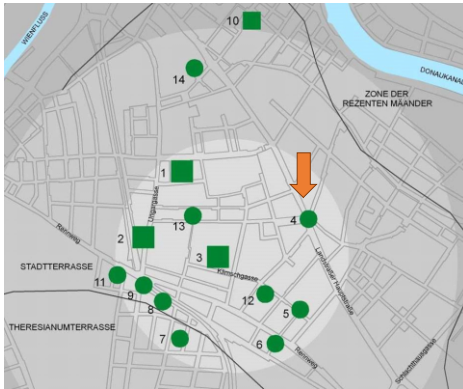


Konstantina Saliari, Erich Pucher & Peter C. Ramsel

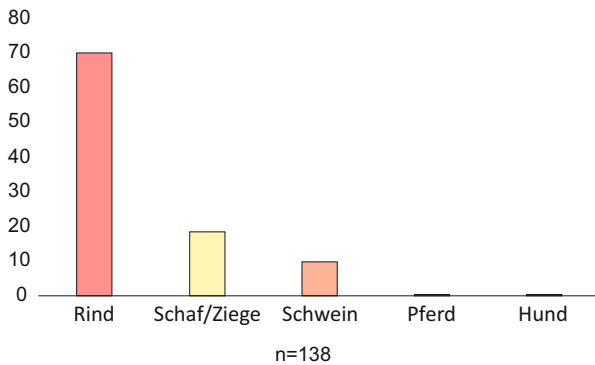
## 1. Tierknochen aus Vindobona

- Tierknochen wurden im Innenhof des Palais Rasumofsky in Wien (ÖAW) geborgen.
- Sie stammen aus einem latènezeitlichen Grubenhaus im zentralen Bereich des vorrömischen Vindobona.
- Spätlatènezeitlicher Zeitraum (100-40 v. Chr.).

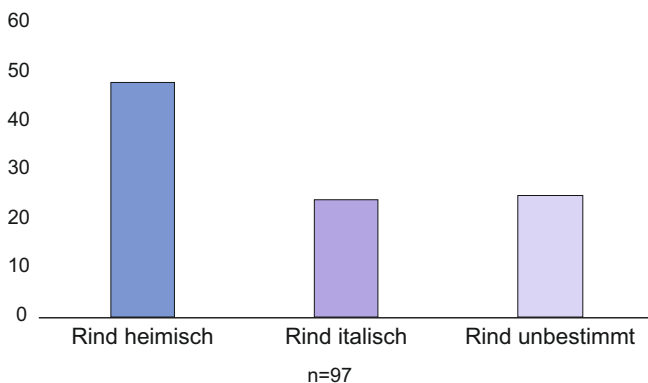


Rindermandibel aus Bruckneudorf, italienischer Typ (oben), Fund aus dem Palais Rasumofsky (Mitte), latènezeitliche Mandibel vom Dürrnberg (unten).

## 2. Häufigkeit der Tierarten anhand der Tierknochen (FZ-%)

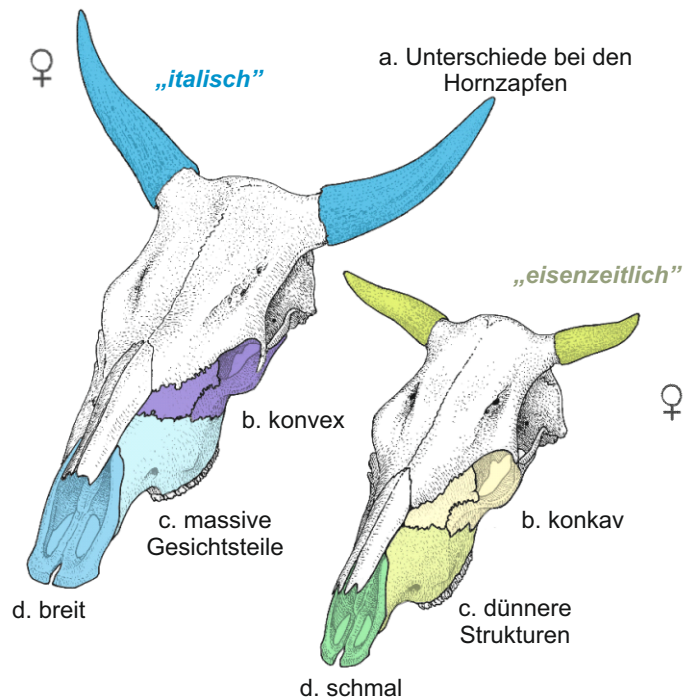


## 3. Eine gemischte Rinderpopulation in vorrömischen Vindobona (FZ)



## 4. „Italische Rinder“ in vorrömischen Vindobona

Morphologische Unterschiede im Bereich des Schädels



## 5. Literatur

Pucher E. (2018): Der Tierknochenfundkomplex eines germanischen Dorfs im römischen Machtbereich: Bruckneudorf. Fundberichte aus Österreich Band 55, 2016 Sonderdruck.

Pucher E., Saliari K. & Ramsel P. C. (2015): Römische Haustierte eines Latènezeitlichen Hausherrn in Vindobona (Wien)? – In: Flohr S. (ed.): Beiträge zur Archäozoologie und Prähistorischen Anthropologie, Band X, Beier & Beran, Langenweißbach: 71–78.